

PSV Bad Kreuznach Abteilung Badminton

Kontaktperson:

Michael Bothner

Tel.: 0171-269 48 31

E-Mail: mobinsa@web.de

Spielbericht Mannschaften PSV Bad Kreuznach Badminton I-III

PSV-Zweite wieder mitten im Abstiegskampf

(mib.) In der Verbandsklasse schlitterte Post-SV Bad Kreuznach II mit der zweiten Niederlage infolge wieder mitten in den Abstiegskampf. PSV III verlor das Spitzenspiel und muss zu den ersten zwei Rängen abreißen lassen. Das Landesliga-Abstiegsduell zwischen Post-SV Bad Kreuznach und TV Mainz-Hechtsheim II musste aufgrund Unbespielbarkeit der Halle kurzfristig abgesagt werden.

Verbandsklasse.

Mittendrin statt nur dabei: PSV II ist durch das 3:5 bei Aufsteigerin BSG Neustadt III wieder mitten im Kampf um den Klassenerhalt angekommen. „Das ist eine ganz bittere Niederlage für uns.“, zeigte sich Kapitän Fabian Ebbeke enttäuscht, „Ein Punktgewinn wäre enorm wichtig gewesen, auch um mit einem kleinen Erfolgserlebnis in die Winterpause zu gehen.“ Kreuznach rannte von Beginn an einem Rückstand hinterher. Die formstarken Gastgeber_innen, die bereits ihren vierten Sieg infolge feierten, erwiesen sich vor allem durch Veronika Zimniak und Carolin Ettl als zu stark und stellten in den drei Partien mit Frauenbeteiligung die Weichen auf Sieg.

Lars Link/Fabian Ebbeke hielten die Hoffnungen auf einen wichtigen Punktgewinn nach den Auftaktdoppeln am Leben. Georg Rumbler verkürzte durch einen hartumkämpften Dreisatzsieg gegen Jürgen Stauffer weiter. Im ersten Männereinzeln ließ Link seinem jungen Gegner Lukas Wüst keine Chance und ermöglichte so das „Endspiel“ zwischen Matthias Drabold und F.Ebbeke. Diese Partie entwickelte sich zu einem Drama in drei Akten. Beim Stand von 1:1 Sätzen und 0:2 Punkten knickte der PSV-Kapitän um, verletzte sich und kämpfte bis zum letzten Ballwechsel um das mögliche Unentschieden – vergebens. Drabold rettete sich mit 21:19 über die Ziellinie und tütete damit den mannschaftlichen Erfolg für Neustadt ein.

Durch diese Pleite rutschte PSV II mit 10:8 Punkten auf den fünften Rang ab, hat durch die Parallele Niederlage des TSV Speyer allerdings weiterhin zwei Zähler Vorsprung auf der ersten Abstiegsplatz. Am 18.01.2014 besitzt die Mannschaft die direkte Möglichkeit zur Revanche und gleichzeitig die Chance, ein klares Zeichen im Abstiegskampf zu setzen.

Bezirksklasse Nord.

Die weiße Weste ist hinüber: Die dritte Kreuznacher Equipe unterlag im Spitzenspiel bei der SG Mommenheim/Saulheim mit 2:6 und kassierte damit die erste Saisonniederlage. Chancen auf die Wahrung der ungeschlagenen Serie waren durchaus vorhanden, allerdings gingen die beiden Dreisatzpartien an die gastgebende SG. Vizekapitän Matthias Bayer brachte gegen Daniel Horst eine Satzführung nicht über die Runde (21:13, 14:21, 15:21) und Christina Hofmann wurde für ihre aufopferungsvoll kämpfende Leistung auch nicht belohnt (14:21, 21:14, 14:21 gg. Heike Benzing). Die beiden Zähler auf Seiten des PSV III holten Hofmann/Tanja Brobeck im Frauendoppel, der Disziplin mit Punktgarantie auf Seiten Kreuznachs, und Marc Reckwell, der mit diesem Erfolg ein optimales und beeindruckendes Comeback nach seiner Verletzungspause aufs Feld zauberte. „Hinsichtlich der Tatsache, dass wir in der gesamten Hinrunde mit unterschiedlichen Formationen

angetreten sind, ist die Ausbeute von 8:6 Punkten gar nicht schlecht.“, zeigte sich Vizekapitän Matthias Bayer nach der Pleite versöhnlich. Trotz der Niederlage behauptete PSV III den dritten Tabellenplatz, musste allerdings den Kontakt zur Spitze abbrechen lassen und hat nun drei Punkte Rückstand auf die beiden Mannschaften ganz oben.

Landesliga. Die Partie zwischen Schlusslicht Post-SV Bad Kreuznach und dem Tabellenvorletzten TV Mainz-Hechtsheim II wurde kurzfristig aufgrund der Unspielbarkeit der Halle abgesagt. Ein neuer Termin steht noch nicht fest.